

Germany-Hamburg: Engineering design services
OJ S 50/2021 12/03/2021
Contract notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Asklepios Kliniken Hamburg GmbH – KB Architektur und Bau

Postal address: Rübenkamp 226

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 22307

Country: Germany

E-mail: vergabe-akhh.kbbau@asklepios.com

Internet address(es):

Main address: <http://www.asklepios.com>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E36831139>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E36831139>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: private Krankenhausgesellschaft

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

17-043 AK Nord Heidberg Neustrukturierung Kinderklinik Haus 7 – TGA-Planung LPH 1-8

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Kindermedizin soll im AK Nord – Heidberg in Haus 7 zentralisiert werden. Alle Geschossebenen des Hauses werden für die Kinderklinik erschlossen.

Im Unterschoss befinden sich neben den Umkleideräumen, Räume für die technische Versorgung inkl. Ver- und Entsorgungsräume und die zentrale Bettenaufbereitung der Kinderklinik.

Im Bereich des Erdgeschosses entstehen die Zentrale Notaufnahme für Kinder und die pädiatrische Tagesklinik, auch um Synergien zu nutzen. Des Weiteren sollen im Erdgeschoss die pädiatrischen Spezialambulanzen und die Funktionsdiagnostik (EEG, Sonographie, Urodynamik) angesiedelt werden. 6 Aufnahmebetten, die sowohl für Aufnahmen (ZNA), als auch Notaufnahme (nachts) abdecken.

Im ersten Obergeschoss werden die pädiatrischen Intensivpatienten und neuropädiatrische Patienten betreut. Alle Stellplätze werden zur flexiblen Nutzung als Intensivbehandlungsplatz oder Elternaufnahmeplatz gestaltet. In den Patientenzimmern befindet sich eine Nasszelle. Es müssen in diesem Bereich 2 Zimmer für die Aufnahme schwerstbetroffener Kinder mit neuromuskulären Erkrankungen geschaffen werden, diese Kinder sind vollständig immobil, das muss bei der technischen Ausstattung berücksichtigt werden – z. B. Deckenliftsystem. Ebenfalls dient die Intensivstation als Einheit für die Aufnahme der nicht im AK Nord geborenen Neugeborenen. Das Konzept der Neonatologie, das selbstverständlich auch auf der Kinderintensivstation umgesetzt wird, sieht eine gemeinsame Betreuung von Mutter und Kind vor, Mutter-Kind-Zimmer sind unerlässlich.

Im ersten Obergeschoss, direkt gegenüber des Aufzugs, liegt der Interventionsraum mit Nebenraum. Hier werden alle instabilen Patienten stabilisiert und alle Interventionen durchgeführt.

Im zweiten Stock werden alle weiteren stationären pädiatrischen Patienten betreut. Die Station gliedert sich in einen chirurgischen und einen konservativ-interdisziplinären Bereich.

Im dritten Geschoss befinden sich Räume für Besprechungen, Unterrichtsräume, Sekretariate, Büros und Dienstzimmer für die Mitarbeiter des Zentrums.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 000 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: Asklepios Klinik Nord – Heidberg Tangstedter Landstraße 400 22417 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Beschaffung sind Fachplanungsleistungen für die Technische Ausrüstung der Kinderklinik im neu zu strukturierendem Haus 7 der Asklepios Klinik Nord – Heidberg in Hamburg. Der Auftrag betrifft die Fachplanung der Anlagengruppen 1-8 gem § 53 Abs. 2 HOAI 2013 exklusive der Leistungen für medizintechnische Anlagen (Teil der Anl.Gr. 7). Es werden wesentliche Teile der Grundleistungen der Leistungsphasen 1-8 nach §§ 8, 55, Anlage 15.1 HOAI 2013 beauftragt.

Der zu erbringende Leistungsumfang in den einzelnen Anlagengruppen im Detail kann den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 000 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 30

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Übersteigt die Anzahl der grundsätzlich geeigneten Bewerber die geplante Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, wird die Vergabestelle diejenigen Bewerber auswählen, die die Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Dies wird anhand der folgenden Kriterien beurteilt:

1. Umsätze des Bewerbers im Leistungsbereich TGA-Planung bei Krankenhausbauten in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (10 %);

2. 6 ausgewählte Referenzen nach Ziffer III.1.3) lit. a (je 15 %). Werden mehr als 6 Referenzen eingereicht, werden die 6 besten Referenzen bei der Bewerberauswahl herangezogen. Jede ausgewählte Referenz wird nach den folgenden Unterkriterien bewertet:

1. Art des Projekts;

2. Gegenstand des Projekts;

3. Volumen des Projekts;

4. Bauprojekt unter laufendem Klinikbetrieb;

5. Öffentlich gefördertes Projekt;

6. Umfang der referenzierten Tätigkeit (Lph.).

Einzelheiten ergeben sich aus den Kriterien für die Bewerberauswahl, die Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Darstellungsmängel im Teilnahmeantrag führen zu Minderbewertungen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es ist vorgesehen, die Leistungen in 6 Stufen zu beauftragen:

— Stufe 1 Bis einschließlich zur Vorplanung, entsprechend Anlage 15 zu § 55 HOAI (Leistungsphasen 1-2),

— Stufe 2 Bis einschließlich zur Entwurfsplanung, entsprechend Anlage 15 zu § 55 HOAI (Leistungsphase 3),

— Stufe 3 Bis einschließlich zur Genehmigungsplanung, entsprechend Anlage 15 zu § 55 HOAI (Leistungsphase 4),

— Stufe 4 Bis einschließlich zur Ausführungsplanung, entsprechend Anlage 15 zu § 55 HOAI (Leistungsphase 5),

— Stufe 5 Bis einschließlich zur Mitwirkung bei der Vergabe, entsprechend Anlage 15 zu § 55 HOAI (Leistungsphasen 6 und 7),

— Stufe 6 Bis einschließlich zur Objektüberwachung, entsprechend Anlage 15 zu § 55 HOAI (Leistungsphase 8).

Alle Stufen gemäß Anlage 15 Nummer 15.1 zu §55 HOAI 2013 (Technische Ausrüstung).

Zunächst werden für diesen Auftrag die Leistungsphasen 1, 2, 3 und 4 beauftragt. Die Leistungsphasen 5, 6, 7 und 8 werden anschließend stufenweise und optional beauftragt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

a) Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister, nicht älter als 3 Monate ab Datum der Versendung der Auftragsbekanntmachung; Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 2 VgV (z. B. Hochschulabschlusszeugnis als Ingenieur) b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB oder etwaiger Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB. (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten).

Bei Bewerbergemeinschaften sind die Ziffer III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Sämtliche unter Ziffer III. 1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers/ der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählt auch die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister auf Antrag des Betroffenen (§ 150 GewO).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

a) Eigenerklärung über den jährlichen Gesamtumsatz (netto) des Unternehmens unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten);

b) Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckung für Personenschäden in Höhe von 2 500 000 EUR und für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden in Höhe von 1 500 000 EUR. Die vorstehenden Deckungssummen müssen in jedem Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung stehen; alternativ Aufstellung über die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung und Bestätigung eines Versicherers /Versicherungsmaklers, dass im Auftragsfall eine solche Versicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen wird.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Er kann insbesondere die Vorlage von Jahresabschlüssen mit Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen oder Auskünfte von Wirtschaftsprüfern zum Nachweis der Richtigkeit von Eigenerklärungen verlangen.

III.1.3.

Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Referenzen über durchgeführte Leistungen der Fachplanung für Technische Ausrüstung bei Krankenhausbauvorhaben (Umbau oder Neubau), die seit dem 1.1.2016 erbracht wurden, wobei es genügt, dass die Leistung im Referenzzeitraum beendet wurde (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten);

b) Eigenerklärung zu dem jährlichen Mittel der Mitarbeiter in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren aufgeteilt nach Führungskräften, festangestellten Mitarbeiter mit Hochschulabschluss im Bereich Architektur oder Bauingenieurwesen, sonstige festangestellte Mitarbeiter und Auszubildende (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu a) Mindestens 3 Referenzen nach Ziffer III.1.3 lit. a) die jeweils – kumulativ – die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

— Projekt mit Baukosten von mindestens 5 Mio. EUR (KGR 200 bis 600 nach DIN 276),

— Projekt mit Errichtung einer Intensivstation oder ZNA — es wurden die Grundleistungen der Lph. 3-8 Anlage 15.1 HOAI 2013 oder entspr. HOAI 2009 zu mindestens 80 % erbracht.

Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers/der Bergergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Die für die Durchführung des Auftrags verantwortlichen Führungskräfte müssen über die Berufsqualifikation des Architekten oder Ingenieurs verfügen. Maßgeblich ist, wer berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 Abs. 1 VgV).

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/04/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/04/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen der Hansestadt Hamburg

Postal address: Neuenfelder Straße 19

Town: Hamburg

Postal code: 21109

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telephone: +49 4042840-3230

Fax: +49 4042731-0499

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4.

Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen der Hansestadt Hamburg

Postal address: Neuenfelder Straße 19

Town: Hamburg

Postal code: 21109

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telephone: +49 4042840-3230

Fax: +49 4042731-0499

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/03/2021